

Konsens FiLBY

Die **Fachintegrierte Leseförderung (FiLBY)** in Bayern ist ein Konzept, das darauf abzielt, die Lesefähigkeit von Schülerinnen und Schülern der Grundschule in allen Fächern zu fördern. Es wird davon ausgegangen, dass Lesekompetenz nicht nur im Deutschunterricht erlernt und geübt werden kann, sondern auch in Fächern wie Mathematik, Sachkunde, Kunst oder Musik. Die Idee hinter der FiLBY ist, Leseförderung fächerübergreifend und kontinuierlich in den Schulalltag zu integrieren, sodass die Schüler auch in anderen Kontexten ihre Lesefähigkeit ausbauen und verbessern können.

Die wichtigsten Punkte der fachintegrierten Leseförderung sind:

1. **Verbindung von Lesen und Fachinhalten:** In allen Fächern sollen Texte eine Rolle spielen, die nicht nur das Verstehen von Inhalten fördern, sondern auch gezielt Lesestrategien vermitteln. Dies bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler zum Beispiel in Mathematik oder Sachkunde ebenso mit Texten arbeiten, die sie verstehen und reflektieren müssen.
2. **Lesestrategien vermitteln:** Durch das fächerübergreifende Arbeiten mit Texten sollen den Schülern unterschiedliche Lesestrategien beigebracht werden. Dazu gehören zum Beispiel das gezielte Überfliegen eines Textes (Skimming) oder das gründliche und genaue Lesen (Scanning).
3. **Individuelle Förderung:** Durch differenzierte Aufgabenstellungen und Lesetexte auf verschiedenen Niveaus können die individuellen Fähigkeiten der Schüler besser gefördert werden. Schwächere Leser erhalten Hilfestellungen, während stärkere Leser anspruchsvollere Texte bearbeiten können.
4. **Verankerung im Unterrichtsalltag:** Die FiLBY soll kein zusätzliches Projekt oder Extra-Programm sein, sondern ein integrierter Bestandteil des alltäglichen Unterrichts in allen Fächern. Lehrerinnen und Lehrer sollen regelmäßig Texte und Leseaufgaben in ihren Unterricht einbauen.

5. **Kooperation der Lehrkräfte:** Eine enge Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften der verschiedenen Fächer ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Leseförderung systematisch und konsistent umgesetzt wird.

Ziel:

- **Verbesserung der Lesekompetenz:** Kinder sollen sicherer und schneller lesen können, was wiederum ihre Lernfähigkeit in allen Fächern verbessert.
- **Motivation zum Lesen:** Durch die Verbindung von Lesen und anderen Fächern kann das Interesse der Schüler am Lesen geweckt werden.
- **Kompetenzorientiertes Lernen:** Die FIL stärkt die fachlichen Kompetenzen, da das Verständnis von Texten eine Grundvoraussetzung für das Verständnis vieler Lerninhalte ist.

In Bayern wird diese Art der Leseförderung unterstützt, um die Leseleistung und das Textverständnis der Grundschüler zu verbessern und den langfristigen Bildungserfolg zu sichern.

Umsetzung:

Die Umsetzung von FiLBY erfolgt in den Jahrgangsstufen 2 – 4 mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung.

- FiLBY 2 - Training der Leseflüssigkeit
- FiLBY 3 - Erwerb von Lesestrategien
- FiLBY 4 - Selbstreguliertes Lesen